

18.09.20

Beschluss
des Bundesrates

Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates über die Durchführung klinischer Prüfungen mit genetisch veränderte Organismen enthaltenden oder aus solchen bestehenden Humanarzneimitteln zur Behandlung oder Verhütung der Coronavirus-Erkrankung und deren Abgabe
COM(2020) 261 final; Ratsdok. 8944/20

Der Bundesrat hat in seiner 993. Sitzung am 18. September 2020 beschlossen, von einer Stellungnahme zu der Vorlage gemäß §§ 3 und 5 EUZBLG abzusehen.

Begründung:

Der Rechtsetzungsprozess auf europäischer Ebene ist abgeschlossen.

Die Verordnung wurde am 17. Juli 2020 im Amtsblatt der EU (ABl. L 231 vom 17. Juli 2020, Seite 12 bis 16) veröffentlicht.

Eine inhaltliche Beschlussfassung zu der Vorlage in der nächsten regulären Sitzung des Bundesrates am 18. September 2020 ist damit verfristet.